

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis

Anhang

1. Einleitung	1
2. Globalisierung - der Weg zur Weltgesellschaft?	9
2.1 Globalisierung – Begriff und Entstehung	10
2.2 Global Governance und die Globalisierungsfolgen	15
2.3 Globalisierung und politikwissenschaftlicher Handlungsbedarf	16
3. Ein politiktheoretisches Lösungskonzept	19
3.1 Formen des Regierens im Zeitalter der Globalisierung	20
3.2 Globale Politiknetzwerke (GPPN)	25
3.2.1 Entstehungsgeschichte	26
3.2.2 Kernfunktionen globaler Politiknetzwerke	30
3.2.3 GPPN und weitere Theorieansätze internationaler Politik	37
3.2.4 GPPN – Zusammenspiel mit Internationalen Institutionen	41
3.2.5 Problembereiche und erweiterte Lösungsstrategien	43
3.3 Fazit zur Theorie der globalen Politiknetzwerke	49
4. Der Global Compact	53
4.1 Grundidee und Struktur des Global Compacts	53
4.2 Die Herkunft der neun Prinzipien	55
4.2.1. Die Erklärung der Menschenrechte	55
4.2.2. Die ILO-Kernarbeitsnormen	56
4.2.3. Die Erklärung von Rio	57
4.2.4. Die Leitsätze der OECD	58
4.3 Die Funktion des Global Compacts	59
4.4 Beweggründe für eine Partizipation	64

4.4.1 Die offizielle Sicht der Vereinten Nationen	64
4.4.2 Die Sicht der Unternehmen	68
4.4.3 Die Meinung der NGOs	72
4.5 Der Global Compact nach dem Ende der Pilotphase	74
4.6 Der Global Compact als Netzwerk	76
4.6.1 Der trisektorale Ansatz	77
4.6.2 Die Rolle der Vereinten Nationen	78
4.6.3 Der Pakt als globales inter-organisationelles Netzwerk	79
4.6.4 Der Global Compact als Global Public Policy Network	80
4.6.5 Lokale und regionale Netzwerke des Global Compacts	82
4.6.6 Der Pakt als globales Netzwerk - Zwischenfazit	85
4.7 Kritik am Konzept des Global Compacts	88
4.7.1 Die Partnerschaft von UN und Unternehmen	88
4.7.2 Fehlende Kontrolle –Offenheit oder Zahnlosigkeit?	92
4.7.3 Zwischenfazit - Die Gefahr des Versagens	97
4.7.4 Fallbeispiel - die Firma Nike	99
4.8 Generelle Entwicklungschancen des Paktes	101
4.9 Die Möglichkeiten des Global Compacts als GPPN	104
5. Schlussbemerkungen	109
Literaturverzeichnis	117